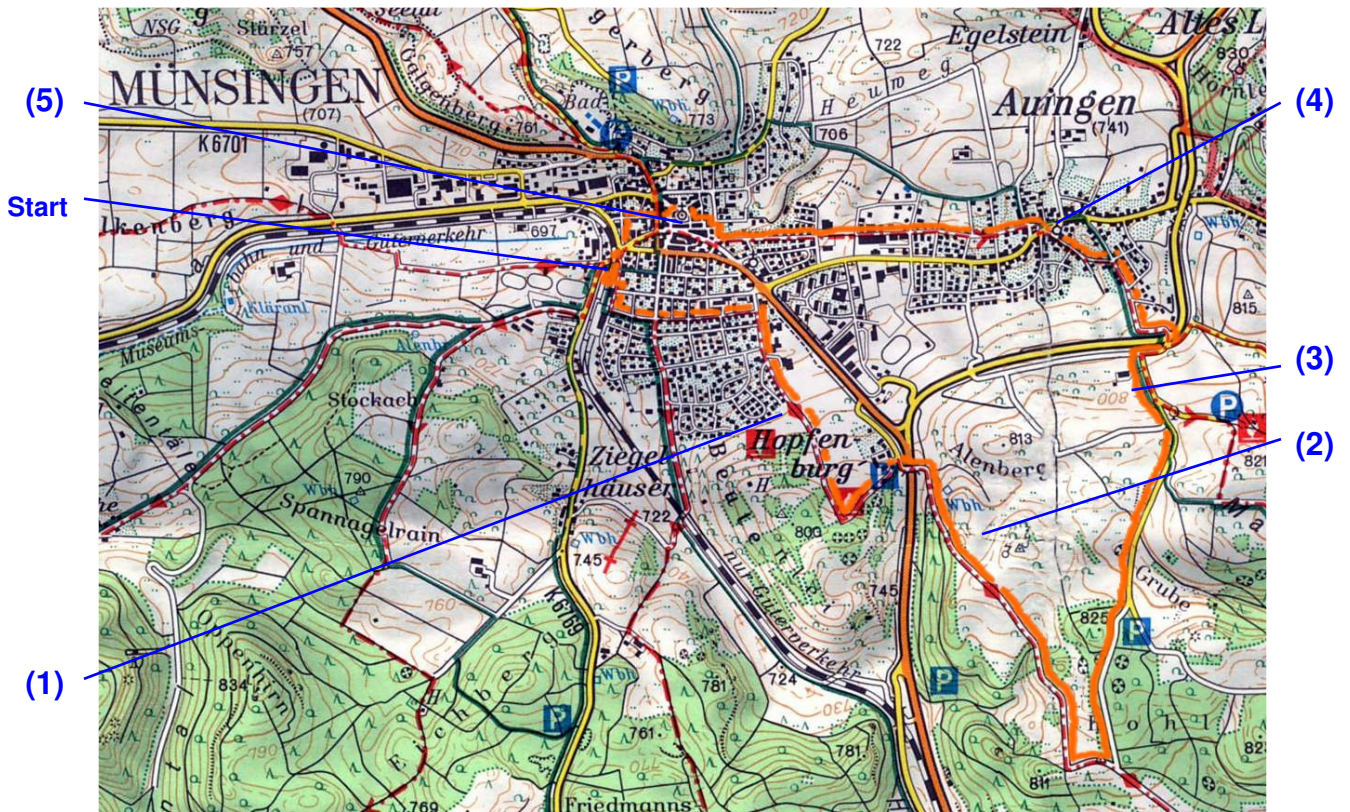


Wanderung 58 ( 15.08.09 )  
Münsingen - Auingen



*Blick auf Münsingen von der Hopfenburg aus*



Wanderung 58 ( 15.08.09 )  
**Münsingen - Auingen**

(Start)



(1)



(2)





Wanderung 58 ( 15.08.09 )  
**Münsingen - Auingen**

(3)



(4)





Wanderung 58 ( 15.08.09 )  
**Münsingen - Auingen**

(5)





## Wanderung 58 ( 15.08.09 ) Münsingen - Auingen

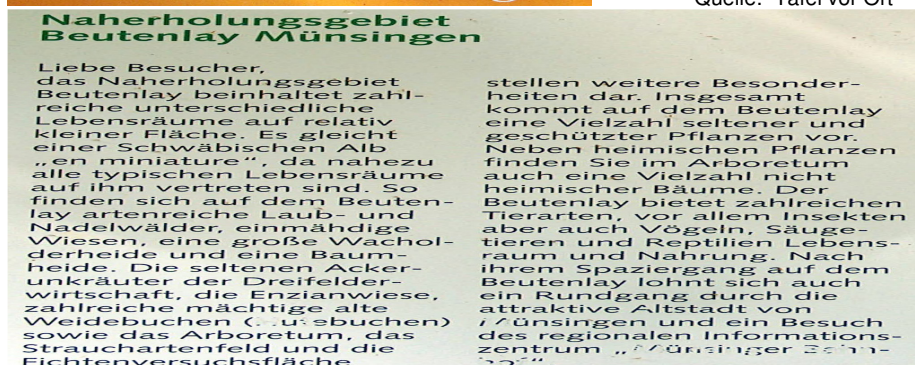
- Anfahrt:**
- von **Stuttgart** aus ( eine Möglichkeit ) : B27 Richtung **Filderstadt**
  - nach **Bonlanden** auf die B312 Richtung **Metzingen**
  - bei **Metzingen** auf B28 nach **Urach** ; von hier aus B465 nach **Münsingen**
  - parken Kreuzung **Bismarck-/Bahnhofstraße** beim **Bahnhof (Start)**

**Der historische Münsinger Bahnhof** stammt aus dem Jahr 1894. Die engagierten Mitglieder des Vereins „Eisenbahnfreunde Schwäbische Albbahn“ haben die historische Bahnhofsatmosphäre zu neuem Leben erweckt.  
Quelle: [http://www.hartmaier.de/Projekte\\_Historisch.php](http://www.hartmaier.de/Projekte_Historisch.php)

- Ablauf:**
- Dauer ca. 2,75 h
- vom Parkplatz aus die **Goethestraße** mit Wegzeichen ‚gelbes Dreieck‘ nach links
  - noch innerhalb der Häuser zweigt dieser „Rotweg“ nach rechts ab
  - wir laufen weiter geradeaus und folgen dem Zeichen ‚gelbe Raute‘
  - Rechtsknick und **ortsauwärts (1)** Richtung **Hopfenburg**
  - wir gelangen ins Naherholungsgebiet **Beutenlay**

### Beutenlay – Münsingen

Quelle: Tafel vor Ort



- **Landschaftseindrücke unterwegs (2)**
- beim Waldrand nach links und Überquerung einer Brücke
- von hier aus noch mal nach rechts
- anhand der Karte rechtzeitig den „Rotweg“ verlassen und auf einem „Weißweg“ Richtung **Auingen**
- auf den Weg dorthin trifft man auf das Wegzeichen ‚gelbes Y‘
- **Auingen von Weitem (3)** in Sicht
- Besichtigung **Auingen Ortskern (4)**

Der Stadtteil **Auingen** war ein Straßendorf, das in der Zwischenzeit mit Münsingen zusammengebaut ist. In den letzten 40 Jahren wurde der Ort mit vielen Neubaugebieten verbreitert und hat heute ca. 2200 Einwohner. Auingen selbst ist eine der ältesten Ansiedlungen auf der Albhochfläche und liegt am Rathaus 741 m über Meereshöhe. Es wurde im 9. Jahrhundert gegründet. Die Dorfmitte ist auch gleichzeitig Zentrum. Die Pankraziuskirche wurde im Jahr 1360 und das Rathaus wurde 1777 als Schul- und Rathaus erbaut.  
Quelle: <http://www.muensingen.de/servlet/PB/menu/1212308/index.html>

- der ‚Y-Weg‘ bringt uns zurück nach **Münsingen**

Die Stadt **Münsingen** besteht heute aus 14 ehemals selbständigen Gemeinden. Durch diese Zusammenlegung hat sich die Einwohnerzahl seit 1970 auf ca. 14.000 mehr als verdreifacht. Bei den eingegliederten Stadtteilen handelt es sich größtenteils um kleinere, ländlich strukturierte Ortschaften. Die Gemeindereform begann in Münsingen mit der Neubildung der Stadt zum 1. Juli 1971, damals bestehend aus den Stadtteilen Münsingen, Auingen, Böttingen und Dottingen. Bis zum 1. Januar 1975 kamen die Stadtteile Apfelstetten, Bichishausen, Bremelau, Buttenhausen, Gundelfingen mit Dürrenstetten, Hundersingen, Magolsheim, Riethem und Traiflingen hinzu.  
Quelle: [http://www.muensingen.de/servlet/PB/menu/1200548\\_11/index.html](http://www.muensingen.de/servlet/PB/menu/1200548_11/index.html)

Der Name **Münsingen** kommt wahrscheinlich von einem alemannischen Sippenführer Munigis, der auf dem heutigen Stadtgebiet eine Huntare gründete. 775 taucht dann der Name erstmals auf einer Schenkungsurkunde des Klosters Lorsch auf. Nach der Frankenherrschaft geht der Ort an die Grafschaft Urach, welche ihn 1263 an Ulrich I. von Württemberg verkauft. 1339 erhält Münsingen das Stadtrecht. Bei der Teilung von Württemberg durch den Nürtinger Vertrag von 1441 wird Münsingen dem Uracher Teil zugeschlagen, bis hier 1482 im Münsinger Vertrag die Wiedervereinigung der Grafschaft Württemberg abgeschlossen wird. Am 23. Oktober 1654 wurde Münsingen zum Oberamt erhoben.  
Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/M%C3%BCnsingen\\_\(W%C3%BCrtemberg\)](http://de.wikipedia.org/wiki/M%C3%BCnsingen_(W%C3%BCrtemberg))

- dort : Begehung der **Münsinger Altstadt (5)** und zurück zum Auto